

**Merkblatt für die Blutentnahme zur Erforschung des Lundehundsyndroms/  
Gastroenteropathie beim Lundehund**

An dem Institut für Tierzucht und Vererbungsforschung der Tierärztlichen Hochschule Hannover wird die Gastroenteropathie beim Lundehund wissenschaftlich untersucht. Für diese Untersuchungen wird eine **Blutserumprobe** für die Bestimmung von Gesamteiweiß und Albumin sowie eine **EDTA-Blutprobe** benötigt. Die EDTA-Blutprobe wird in die DNA-Bank mit dem Ziel eingelagert, eine molekulargenetische Untersuchung der Gastroenteropathie beim Lundehund durchzuführen. Dieses Probenmaterial steht ausschließlich dem Institut für Tierzucht und Vererbungsforschung zur Verfügung. Eine Abgabe von DNA durch unser Institut an Dritte erfolgt nur, wenn ein Auftrag des Besitzers des Hundes bzw. des einsendenden Tierarztes vorliegt.

Bei der Entnahme und Versendung der Blutproben sind folgende Punkte zu beachten:

1. Die Entnahme des Blutes soll möglichst steril erfolgen
2. Das Probenröhrchen für die **DNA-Bank** muss einen Gerinnungshemmer, und zwar **EDTA**, enthalten. Sehr günstig ist die Verwendung von **EDTA-K Monovetten**.
3. Für die Eiweißbestimmung wird **Blutserum** benötigt. Das Serum ist in ein Proberöhrchen abzupipettieren.
4. Bei Blutentnahmen von Welpen müssen die Tiere wegen ihrer Identität vorher gechipt werden. Es sollten mindestens 3 ml (5 ml bei großen Hunden) Blut für die EDTA-Blutprobe und 2 ml für die Serumprobe vom Tierarzt entnommen werden.
5. Bitte beide Probenröhrchen mit der Identität des Hundes (Name, Zuchtbuchnr.) beschriften und das dazugehörige Merkblatt **vollständig** ausfüllen und mit Unterschrift die Richtigkeit der Angaben bestätigen.
6. Der Versand sollte entweder möglichst **umgehend** erfolgen. **Keinesfalls** Proben am Freitag oder Samstag versenden. Bei frisch genommenen Proben diese bitte bis Montag im Kühlschrank bei ca. 4°C zwischenlagern und erst dann versenden.

**Folgende Angaben sind erforderlich:**

Name und Anschrift des Besitzers: .....

.....

Name und Anschrift des Tierarztes: .....

.....

Geschlecht:    0 Rüde                    0 Hündin                                    Geburtsdatum:.....

Name des Tieres: .....

Befund:            0 betroffen            0 klinisch unauffällig

Zuchtbuchnummer Tier: .....                    Tätowienummer Tier:.....

Zuchtbuchnummer Vater: .....                    Zuchtbuchnummer Mutter:.....

Tag der Blutentnahme: .....

**Bemerkungen:**

Die Untersuchungen schließen eine wissenschaftliche Verwertung der Ergebnisse mit ein. Bei Verwendung der Daten für wissenschaftliche Zwecke werden alle Angaben anonymisiert, so dass keine Rückschlüsse auf die Identität des Hundes, des Besitzers, Züchters und das Herkunftsland möglich sind. Tierärztliche Befunde und Untersuchungsergebnisse sowie die Ahnentafel sind notwendig, um zu zuverlässigen Aussagen an Hand unserer Untersuchungsergebnisse zu kommen.

Datum und Unterschrift:

**Blutproben bitte schicken an:**    Institut für Tierzucht und Vererbungsforschung  
der Tierärztlichen Hochschule Hannover  
z.Hd. Prof. Dr. Ottmar Distl  
Bünteweg 17 p  
30559 Hannover  
Tel.: 0511/953-8876; Fax: 0511/953-8582  
E-Mail: [ottmar.distl@tiho-hannover.de](mailto:ottmar.distl@tiho-hannover.de)